



MEDIENMITTEILUNG

Leiterwechsel bei MAF Schweiz

Nach total 22 Jahren bei MAF und davon sieben Jahre als Geschäftsleiter der Zweigniederlassung in der Schweiz übergibt Hansjörg Leutwyler am jährlich stattfindenden MAF-Begegnungstag auf dem Flughafen Bern-Belp am 10.8.2019 die Leitung an Thomas Beyeler. Ursprünglich als Militärpilot tätig, ist Beyeler bereits vier Jahre bei MAF, zuletzt in der Funktion als Flugschulleiter in Australien.

Aarau, 05.08.2019 (dd). Thomas Beyeler heisst der neue Mann, der die Schweizer Zweigstelle des christlichen, humanitären Flugunternehmens in der Schweiz seit Anfang August 2019 leitet. Am Samstag, 10.8.2019 wird er im Rahmen des jährlich stattfindenden Begegnungstages von MAF auf dem Flughafen Bern-Belp offiziell die neue Position übernehmen. Beyeler ist bei MAF kein unbekanntes Gesicht: Von 2015 bis 2019 war er in Australien als Operationsmanager für den Aufbau und den Betrieb der MAF-eigenen Flugschule tätig, das Mareeba Flight Training Center. Der 36-jährige war zuvor 13 Jahre als Militär Jet-Pilot tätig und wird weiterhin als Milizpilot in der Luftwaffe fliegen sowie als Inspektor der SPHAIR-Kurse arbeiten, in dessen Rahmen Jungpiloten vorrekrutiert werden.

Sein Vorgänger Hansjörg Leutwyler diente MAF während insgesamt 22 Jahren: Zuerst war er von 1984-1991 für MAF in Senegal, Mali und Kongo als Pilot und Mechaniker tätig, anschliessend in diversen Management-Funktionen bis 1999. Danach amtierte er während 13 Jahren als Generalsekretär der Schweizerischen Evangelischen Allianz. 2012 kam er zu MAF zurück und eröffnete das Schweizer Büro in Aarau. In seinen sieben Jahren als Geschäftsführer von MAF Schweiz wuchs die Anzahl der im Ausland tätigen Mitarbeiter von 13 auf 23, die Bürobelegschaft in der Schweiz auf fünf Mitarbeitende.

Kontakte:

Thomas Beyeler, Geschäftsleiter MAF Schweiz, 079 770 71 85, tbeyeler@maf-swiss.org
Daniel Dubouloz, Public Relations MAF Schweiz, 079 660 11 06, ddubouloz@maf-swiss.org

Mission Aviation Fellowship, MAF

MAF ist eine internationale Non-Profit-Organisation, die Versorgung via Luftweg in schwer erreichbare Gegenden gewährleistet. Dort ist fliegen kein Luxus, sondern lebenswichtig. MAF fliegt über Urwälder, Wüsten und Sümpfe, um unzähligen Menschen medizinische Versorgung, Bildung, Entwicklungs- und Nothilfe sowie Zugang zum christlichen Glauben zu ermöglichen, beispielsweise durch den Transport von Missionaren, Bibelübersetzern oder entsprechenden Drucksachen sowie Schulungsmaterial. MAF bedient über 1400 Flugpisten und unterstützt dabei rund 2000 Organisationen mit 131 Flugzeugen in 26 Ländern.